

KINDER UND FAMILIEN

Workshop für Kinder

Sonnabend, 26.10.2024, 15.00 bis 17.00 Uhr,

Freitag, 22.11.2024, 15.30 bis 17.30 Uhr

Europa und seine Städte

Wenn wir genau hinschauen, haben wir halb Europa im Portemonnaie. Schaut einmal nach, welche 2-Euro-Münzen ihr habt und bringt sie gerne mit. Wir entdecken zusammen, aus welchen Ländern sie kommen und gehen in unserer Ausstellung „Städtetrip“ auf die Suche nach den Hauptstädten und Städten der Länder. Wohin würdet ihr am liebsten reisen? Auf wunderschönen Medaillen werden viele Städte fantastisch abgebildet. Anlass für uns, sich fantasievoll und kreativ mit unseren Stadtbildern zu beschäftigen.

Anmeldung: 0511-168 421 20,
museumspaedagogik.kestner@hannover-stadt.de

FAMILIENFÜHRUNGEN

Sonntag, 20.10.2024, Sonntag, 01.12.2024, jeweils ab 15.00 Uhr

Eigene Stadterlebnisse und ein Städtetrip im Museum

Habt ihr schon einmal einen Familienausflug in eine Stadt in Deutschland oder Europa gemacht? Vielleicht habt ihr tolle Fotos gemacht? Bringt sie doch auf einem Stick oder als Ausdruck mit ins Museum. Wir schauen sie uns gemeinsam an und hören eure Geschichten. Danach machen wir einen Ausflug in unsere Ausstellung „Städtetrip – Stadtbilder Europas“. Hier kann man fantastische Bilder von Städten auf Münzen und Medaillen entdecken – aus fernen Zeiten und Kulturen. Im Workshop gestaltet ihr mit euren Eltern gemeinsam eine Stadtbild-Medaille.

Anmeldung: 0511-168 421 20,
museumspaedagogik.kestner@hannover-stadt.de



KULTUR ERLEBEN AM VORMITTAG

Donnerstag, 05.12.2024, 11.15 bis 13.15 Uhr

Türme, Mauern, Häuser

Seit der Antike sind Städte Identitätsstifter ihrer Bewohner*innen und bieten Bühnen zur Selbstdarstellung, gleichermaßen für römische Kaiser und barocke Fürsten. Daher ließen sie Abbildungen von antiken Bauten oder städtische Silhouetten auf Münzen und Medaillen prägen. Sie sind Thema der Sonderausstellung „Städtetrip – Stadtbilder Europas“. Wir nehmen Münzen und Medaillen in die Hand, um die Bauten und Szenen auf den Prägungen in Augenschein zu nehmen.

Kosten: 7,00 € inkl. Kaffee oder Tee.

Anmeldung: 0511-168 421 20,
museumspaedagogik.kestner@hannover-stadt.de



IN DER AUSSTELLUNG

Die Partnerstädte Hannovers in Bild und Ton

In Kooperation mit dem Kulturbüro der Landeshauptstadt Hannover, Internationale Angelegenheiten, schreiben wir alle Partnerstädte an und bitten um einen kurzen filmischen Beitrag zu der Frage: Warum sollte man unbedingt einen Städtetrip nach machen:
Angefragt sind: Leipzig, Bristol, Rouen, Hiroshima, Perpignan, Blantyre, Poznan. Die Filme werden im Laufe der Ausstellungszeit in der Ausstellung zu sehen sein.



FÜR JUNGE BESUCHER*INNEN

Die eigene Stadtmedaille

Zeichne an einer Station eine eigene Stadtmedaille und entwickle dein eigenes Stadtwappen für Hannover. Nach den vielen Eindrücken in der Ausstellung ein „Kinder“spiel. Die Medaillen werden ausgestellt und die phantasievollsten prämiert.

Hannover Sight

Ein besonderer Malbogen mit einer ganz speziellen Sicht auf Hannover. Für Kids in der Ausstellung zum Ausmalen und Mitnehmen.

Instagram

Folgen Sie uns auf Instagram @kestnermuseum und achten Sie auf unseren Aufruf: Schicken Sie uns von unterwegs oder daheim eine Postkarte an: Museum August Kestner, Platz der Menschenrechte 3, 30159 Hannover. Alle Postkarten werden gesammelt, ausgestellt und es gibt Preise für die „pfiffigsten“ Postkarten.

Tasttisch

Zwei taktile Modelle mit Braille-Beschriftung ermöglichen sehingeschränkten oder blinden Besucher*innen die Wahrnehmung der Details einer antiken Münze und einer barocken Medaille.

„Pressed Pennies“

Die Besucher*innen können in der Ausstellung selbst Souvenirmünzen mit tollen Motiven prägen und natürlich mitnehmen: Eine Münzprägemaschine stellt so genannte Quetschmünzen oder „Elongated coins“ her.

ANGEBOTE FÜR GRUNDSCHULKLASSEN

3.–4. Klasse und Horte (in den Ferien oder am Nachmittag)

Europa und seine (Haupt-)Städte – ein Spiel mit Erkundungstour

Europa – welche Länder gehören eigentlich dazu? Und wie heißen die Hauptstädte? Mit einem großen Bodenspiel puzzeln wir das alles gemeinsam zusammen und tauschen uns über unsere Lieblingsstädte und unsere Herkunftsstädte aus. Anschließend unternehmen wir einen Ausflug in die Ausstellung: „Städtetrip – Stadtbilder Europas“, die uns in ferne Zeiten und europäische Länder entführt. Auf Münzen und Medaillen hat man früher mit Stolz die Städte abgebildet. Wir werden dann aktiv, entwerfen eigene Stadtbilder, erfinden Stadtwappen und prägen eine Erinnerungsmünze.

Information und Anmeldung: 0511-168 421 20
museen-kulturgeschichte@hannover-stadt.de



museum
AUGUST KESTNER

19.09.2024 – 19.01.2025

STÄDTETRIp STADTBILDER EUROPAS

HANNOVER

19.09.2024–19.01.2025

STÄDTETRIIP

STADTBILDER EUROPAS

Kirchtürme, Mauern und Häuser, eingebettet in eine male-
rische Landschaft mit Bergen, Flüssen und Häfen. So sind
viele deutsche und europäische Städte wie Celle, München
oder London auf Medaillen des Barock dargestellt. Die
Sammlung der prachtvollen Städtemedaillen im Museum
August Kestner ist ein kaum bekannter Schatz, der seines-
gleichen sucht. Erstmals zeigen wir in dieser Sonderaus-
stellung mehr als hundert Gepräge mit Stadtansichten aus
der eigenen Sammlung.

Auch die antiken Städteprägungen werden in den Blick
genommen: Das klassische Griechenland war politisch
durch Stadtstaaten geprägt wie etwa Athen oder Korinth.
Auf den Münzen werden zumeist Göttinnen und Götter,
verschiedene Symbole oder Tiere gezeigt, niemals jedoch
Gebäude. Erst die Römer ließen Bauten Roms auf Münzen
abbilden.

Damals wie heute stiften Städte Identität und bieten die Bühne
für unser Leben. Die Ausstellung schlägt einen Bogen von
den historischen Stadtbildern zum heutigen Tourismus. Städte-
trips gehören zu den beliebtesten Formen des Reisens. Die
Menschen treibt der Wunsch, Architektur und Lebensgefühl
an anderen Orten kennenzulernen. Es sind oftmals Altstädte,
spektakuläre Bauten oder beschauliche Viertel, die früher
auf Postkarten und heute auf millionenfachen Instagram-
Selfies zu sehen sind. Es sind also die gleichen Motive, die
bereits die vierhundert Jahre alten Medaillen präsentieren.



FÜHRUNGEN IN DER AUSSTELLUNG

Freitag	20.09.	14.00 Uhr	Dr. Simone Vogt – Kuratorinnenführung
Sonntag	22.09.	11.30 Uhr	Stefanie Abraham, M.A.
Sonntag	29.09.	11.30 Uhr	Tim Timur, M.A.
Sonntag	06.10.	11.30 Uhr	Stefanie Abraham, M.A.
Freitag	18.10.	14.00 Uhr	Dr. Simone Vogt – Kuratorinnenführung
Sonntag	03.11.	11.30 Uhr	Tim Timur, M.A.
Freitag	15.11.	14.00 Uhr	Dr. Simone Vogt – Kuratorinnenführung
Sonntag	17.11.	11.30 Uhr	Stefanie Abraham, M.A.
Sonntag	01.12.	11.30 Uhr	Tim Timur, M.A.
Freitag	13.12.	14.00 Uhr	Dr. Simone Vogt – Kuratorinnenführung
Freitag	20.12.	14.00 Uhr	Stefanie Abraham, M.A.
Freitag	03.01.	14.00 Uhr	Stefanie Abraham, M.A.
Sonntag	12.01.	11.30 Uhr	Tim Timur, M.A.
Sonntag	19.01.	11.30 Uhr	Dr. Simone Vogt – Finissage



VORTRÄGE

Mittwoch, 09.10.2024, 18.00 Uhr
**Städtebilder auf Münzen und Medaillen
der württembergischen Kunstammer**
Dr. Matthias Ohm, Stuttgart

Mittwoch, 16.10.2024, 18.00 Uhr
**Lebenslust trotz(t) Kriegsbeginn – Sightseeing im München
des Jahres 1914**
Dr. Mirjam Brandt, Hannover

Mittwoch, 15.01.2025, 18.00 Uhr,
Die silberne Stadt. Rom im Spiegel seiner Medaillen
Dr. Martin Hirsch, München

STADT IM FILM

Mittwoch, 27.11.2024, 16.00 bis 20.00 Uhr
Hamburg, London, Istanbul

Der lange Nachmittag des kurzen Städtefilms
Begleitend zur Ausstellung „Städtetrip – Stadtbilder Europas“
präsentiert KRONEN SIEBEN nostalgische Städteportraits
auf historischem 16mm-Filmformat aus den dreißiger bis
sechziger Jahren. Unser Trip zu den Großstädten Europas
führt uns von Deutschland über Großbritannien, Schweden,
Polen, Tschechien, Italien und die Türkei kreuz und quer
durch den Kontinent.

Museumseintritt

MUSEUM TRIFFT LITERATUR

*Samstag, 05.10.2024, Sonntag, 24.11.2024,
Sonntag, 12.01.2025, jeweils 14.00 bis 15.00 Uhr*
**Stadtansichten – (Reise-)Geschichten zu Münzen und
Medaillen aus Antike und Barock**
Literarische Führung.

Erleben Sie bei einem Besuch der Sonderausstellung
„Städtetrip“ vielfältige und spannende Lyrik und Prosa
verschiedener Autor*innen nicht nur zum Thema Reisen.
Ausgewählt und vorgetragen von der Literarischen
Komponistin und Rezitatorin Marie Dettmer.



Sonnabend, 26.10.2024., 15.00 bis 17.30 Uhr
**StadtTrip Hannover: vom „HannoverKiosk“ zum Museum
August Kestner**

Eine Kooperation: Historisches Museum und Museum August
Kestner anlässlich der Ausstellung „Städtetrip – Stadtbilder
Europas“

Der Stadtpaziergang beginnt am „HannoverKiosk“, dem
derzeitigen Standort des Historischen Museums in der
Innenstadt und endet im Museum August Kestner in der
aktuellen Sonderausstellung.

Wir beginnen im HannoverKiosk, in dem sehenswerte An-
sichten Hannovers in das Thema einführen. Der Spaziergang
verläuft dann durch die hannoversche Altstadt, entlang
der Marktkirche, die jahrhundertlang die Stadtansichten
Hannovers prägte, am Beginenturm und Leineschloss vorbei
bis zum Neuen Rathaus und Museum August Kestner. Dort
erwartet Sie ein kleiner Imbiss. Es schließt sich ein geführter
Rundgang durch die Ausstellung „Städtetrip – Stadtbilder
Europas an“.

Beginn: HannoverKiosk, Karmarschstraße 40
Ende: Museum August Kestner, Platz der Menschenrechte 3
Dauer: 2,5 Stunden (inkl. Imbiss)
Kosten: Museumseintritt + 5,00 €

Anmeldung unter: Tel.: 0511-168 421 20
museen-kulturgeschichte@hannover-stadt.de

IMPRESSUM

Ausstellungskonzept und Organisation:

Dr. Simone Vogt

Begleitprogramm:

Pia Drake, Dr. Simone Vogt

Ausstellungsgestaltung und –grafik:

Homann . Güner . Blum, Visuelle Kommunikation

Fotos Medaillen:

Detlef Jürges und Christian Rose

HIER NOCH EIN HINWEIS

Zur Ausstellung erscheint ein umfassender
Online-Katalog unter:



Museum August Kestner Platz der Menschenrechte 3 • 30159 Hanover

U-Bahn-Stationen Markthalle oder Aegidientorplatz. **Bus** Rathaus.

Telefon 0511-168 427 30
Email museen-kulturgeschichte@hannover-stadt.de
Internet www.museum-august-kestner.de

Eintrittspreise 5,00 €, ermäßigt 4,00 €

Öffnungszeiten
Di. – So. 11.00–18.00 Uhr | Montags sowie am 24./25.12, 31.12.2024
Mi. 11.00–20.00 Uhr | und am 01.01.2025 geschlossen
Freitags freier Eintritt

